Der Armeeseelsorger vein offenes Ohr im militärischen Einsatz.

## Armée Suisse

Commandement Instruction - Formation d'application de l'infanterie Ecole de recrues d'infanterie 2

## Vielfalt und Einheit



## o ⊆ Ethische Überlegungen

Seit dem Anfängen der Schweiz waren die Bündnisse und der gegenseitige Beistand der Mörtel unseres Landes und haben ihr Weiterbestehen gewährleistet. Diese Schlacht deutet schon darauf hin, dass das Tessin sich eines Tages der Schweizer Eidgenossenschaft anschliessen würde. Sie zeigt, dass ein gemeinsamer Wille eine Vereinigung ermöglicht, auch wenn wir nicht die gleiche Sprache sprechen.

Die Schweiz will keinem Kaiser zu gehorchen, versucht aber eine andere staatliche Ordnung zu finden, indem sie für ihr Zusammenleben ein demokratisches Fundament legt. Allmählich wird sie vielfältiger, indem sie ein Zusammenschluss von Kantonen und Gebieten wird, in denen nicht alle die gleiche Sprache reden. Die Kantone, die ihrem Ideal einer gewissen Selbstständigkeit und einer nicht allzu autoritären Zentralmacht treu sind, nehmen an, dass die Eidgenossenschaft aus Kantonen besteht, die Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch sprechen.

Die Vielfalt wird als Reichtum wahrgenommen: Die Schweizer Kultur besteht aus deutschen, französischen, italienischen und rätoromanischen Subkulturen.

## □ Und Du?

Die Kraft durch Vielfalt erlaubt unserem Land, zusammen harmonisch leben zu können, wo Reformierte und Katholiken respektvoll miteinander umgehen und die Ankunft neuerer Religionen begleiten.

Für die Armeeseelsorger ist es ein starkes Zeichen, als Katholisch oder Reformiert in der gleichen Dienststelle tätig zu sein und dass alle Angehörige der Armee, was auch immer ihre Religion oder Weltanschauung sein mag, frei einen Armeeseelsorger erreichen können, der auf ihre ethischen und spirituellen Bedürfnisse antworten kann.